Nokia 2690 Bedienungsanleitung

Ausgabe 2

Inhalt

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

EINSCHALTEN



Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR



Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

INTERFERENZEN



Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

IN GEFAHRBEREICHEN AUSSCHALTEN



Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in Flugzeugen, in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten aus.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST



Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

ZUBEHÖR UND AKKUS



Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

WASSERDICHTIGKEIT



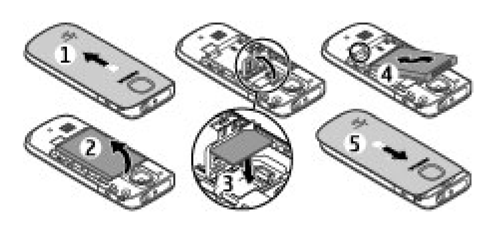
Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

Erste Schritte

Einsetzen von SIM-Karte und Akku

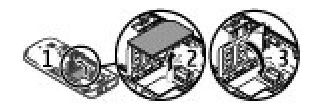
Sicheres Entnehmen. Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Die SIM-Karte und die Kontakte darauf können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie deshalb sorgsam mit der Karte um und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten.



1 Schieben Sie die rückseitige Abdeckung durch Drücken nach unten, und nehmen Sie sie ab (1).
2 Nehmen Sie den Akku heraus (2).
3 Setzen Sie die SIM-Karte in die Halterung ein, wobei die goldbeschichteten Kontakte nach unten zeigen (3).
4 Setzen Sie den Akku ein (4), und bringen Sie die rückseitige Abdeckung wieder an (5).

Entfernen der SIM-Karte



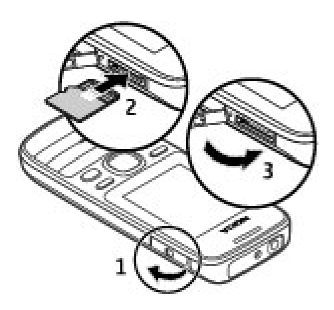
Einsetzen einer microSD-Karte

Verwenden Sie ausschließlich kompatible microSD-Karten, die von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurden. Nokia hält bei Speicherkarten die allgemeinen Industriestandards ein, aber es ist möglich, dass Marken einiger Hersteller nicht vollständig mit diesem Gerät kompatibel sind. Durch die Verwendung einer nicht kompatiblen Speicherkarte kann sowohl die Karte als auch das Gerät beschädigt werden. Außerdem können die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigt werden.



Dieses Telefon unterstützt microSD-Karten mit einer Kapazität von bis zu 8 GB.

Im Lieferumfang des Geräts ist möglicherweise eine kompatible Speicherkarte enthalten, die eventuell bereits im Gerät eingesetzt ist. Gehen Sie andernfalls folgendermaßen vor:



1 Öffnen Sie die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes.
2 Setzen Sie die Karte mit der Kontaktfläche nach oben in den Speicherkarten-Steckplatz ein, und drücken Sie sie herein, bis sie einrastet.
3 Schließen Sie die Abdeckung des Speicherkarten-Steckplatzes.

microSD-Karte herausnehmen

Wichtig: Entfernen Sie die Speicherkarte niemals, wenn ein Programm auf sie zugreift. Dies kann zu Schäden an der Speicherkarte und dem Gerät sowie an den auf der Karte gespeicherten Daten führen.

Sie können die Speicherkarte während des Telefonbetriebs herausnehmen oder austauschen, ohne das Gerät auszuschalten. Dabei muss sichergestellt sein, dass kein Programm aktuell auf die Speicherkarte zugreift.



Laden des Akkus

Ihr Akku ist werkseitig nicht vollständig geladen. Falls der Ladezustand als zu niedrig angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

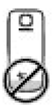
2 

Schließen Sie das Ladegerät an das Gerät an.

3 Wenn der Akku gemäß Anzeige vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Gerät und anschließend von der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht für eine bestimmte Zeit laden und können das Gerät während des Ladevorgangs verwenden. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Antenne



Ihr Gerät hat möglicherweise interne und externe Antennen. Vermeiden Sie ein unnötiges Berühren der Antenne während des Funkverkehrs. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann dazu führen, dass der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich, wodurch möglicherweise die Betriebsdauer des Akkus verkürzt wird.

In der Abbildung ist der Antennenbereich grau unterlegt angezeigt.

Headset

Warnung:
Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Warnung:
Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Achten Sie besonders auf die Einstellung der Lautstärke, wenn Sie ein externes Gerät oder Headset, das nicht von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde, an den Nokia AV-Anschluss anschließen.

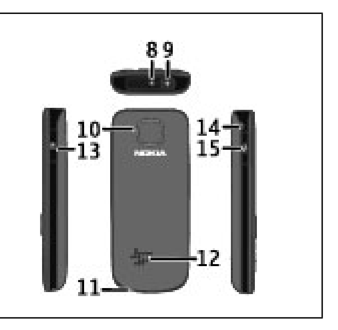
Schließen Sie keine Produkte an, die ein Ausgangssignal erzeugen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Schließen Sie keine Spannungsquelle an den Nokia AV-Anschluss an.

Magneten und Magnetfelder

Halten Sie Ihr Gerät von Magneten oder magnetischen Feldern fern.

Tasten und Komponenten

1	Hörer	
2	Display	
3	Auswahltasten	
4	Navi™-Taste; im Folgenden Navigationstaste genannt	
5	Anruftaste	
6	Tastatur	
7	Beendigungs- und Ein-/Aus-Taste	

8	Anschluss für das Ladegerät	
9	Headset-Anschluss (3,5 mm)	
10	Kameralinse	
11	Mikrofon	
12	Lautsprecher	
13	Speicherkartensteckplatz	
14	Öse für Trageriemen	
15	Micro-USB-Anschluss	

Ein- und Ausschalten

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt.

Ausgangsanzeige

Wenn das Telefon betriebsbereit ist und noch keine Zeichen eingegeben wurden, befindet sich das Telefon in der Ausgangsanzeige.

1	Signalstärke des Funknetzes
2	Ladezustand des Akkus
3	Name des Netzes oder Betreiberlogo
4	Funktion der Auswahltasten

Die linke Auswahltaste **Favorit.** ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Funktionen in Ihrer persönlichen Schnellzugriffsliste. Wenn Sie die Liste aufgerufen haben, wählen Sie **Option.** > **Optionen wählen**, um die verfügbaren Funktionen anzuzeigen, oder wählen Sie **Option.** > **Ordnen**, um die Funktionen in Ihrer Schnellzugriffsliste anzuordnen.

Tastensperre



Um zu verhindern, dass Tasten versehentlich gedrückt werden, wählen Sie **Menü**, und drücken Sie innerhalb von 3,5 Sekunden die Taste *, um das Tastenfeld zu sperren.

Um die Tastensperre aufzuheben, wählen Sie **Freigab.** und drücken innerhalb von 1,5 Sekunden auf *. Wenn die Sicherheits-Tastensperre eingeschaltet ist, geben Sie bei Aufforderung den Sicherheitscode ein.

Um einzustellen, dass die Tastatur nach einer festgelegten Zeitspanne automatisch gesperrt wird, wenn sich das Telefon in der Ausgangsanzeige befindet, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Automatische Tastensperre** > **Ein**.

Um einen Anruf bei aktiver Tastensperre anzunehmen, drücken Sie auf die Anruftaste. Wenn Sie einen Anruf beenden oder abweisen, wird die Tastatur automatisch wieder gesperrt.

Wenn das Gerät gesperrt oder die Tastensperre aktiviert ist, können möglicherweise immer noch Notrufe an die in Ihrem Gerät programmierte offizielle Notrufnummer getätigt werden.

Funktionen ohne SIM-Karte

Einige Funktionen Ihres Telefons, z. B. Organizer-Funktionen und Spiele, können auch genutzt werden, wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Verschiedene Funktionen in den Menüs sind abgeblendet und können nicht verwendet werden.

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen

Das Ausführen von Anwendungen im Hintergrund erhöht den Stromverbrauch und verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.

Allgemeine Informationen

Informationen zu Ihrem Gerät

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in (E)GSM 850, 900, 1800 und 1900 MHz-Netzen zugelassen. Weitere Hinweise zu Mobilfunknetzen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Auf Ihrem Gerät sind u. U. Lesezeichen und Verknüpfungen zu Internetseiten von Drittanbietern vorinstalliert und Sie können möglicherweise auf die Internetseiten von Drittanbietern zugreifen. Diese Internetseiten stehen in keiner Verbindung zu Nokia, und Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten. Wenn Sie auf derartige Internetseiten zugreifen, sollten Sie Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen.

Warnung:
Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Beachten Sie bei der Nutzung dieses Geräts alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts. Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Von allen im Gerät gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können auf dem Display Ihres Geräts anders wirken.

Weitere wichtige Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Netzdienste

Für die Verwendung des Geräts benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Einige Netzdienste sind unter Umständen nicht in allen Netzen verfügbar oder Sie müssen möglicherweise spezielle Vereinbarungen mit Ihrem Diensteanbieter treffen, bevor Sie diese nutzen können. Bei der Verwendung von Netzdiensten werden Daten übertragen. Informationen über Preise und Tarife in Ihrem Heimnetz und beim Verwenden anderer Netze (Roaming) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Welche Kosten Ihnen entstehen, erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf die Verwendung bestimmter netzabhängiger Gerätefunktionen haben, wie z. B. die Unterstützung spezieller Technologien wie WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP und sprachabhängige Zeichen.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Unter Umständen verfügt Ihr Gerät über individuelle Einstellungen wie Bezeichnung und Reihenfolge der Menüs sowie Symbole.

Gemeinsamer Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Multimedia-Mitteilungen (MMS), E-Mail-Anwendung, Instant Messaging. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Zeigt Ihr Gerät die Meldung an, dass der Speicher voll ist, entfernen Sie einige Daten aus dem gemeinsam verwendeten Speicher.

Zugriffscodes

Mit dem Sicherheitscode können Sie Ihr Gerät vor einer Verwendung durch Unbefugte schützen. Der voreingestellte Code lautet 12345. Sie können den Code erstellen und ändern und das Gerät so einstellen, das der Code abgefragt wird. Halten Sie den neuen Code geheim und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort getrennt vom Gerät auf. Wenn Sie den Code vergessen und Ihr Gerät gesperrt ist, müssen Sie den Kundendienst aufsuchen. Dies ist unter Umständen mit zusätzlichen Gebühren verbunden und alle persönliche Daten werden möglicherweise gelöscht. Weitere Informationen erhalten Sie an einem Nokia Care Point oder bei Ihrem Fachhändler.

Der im Lieferumfang der SIM-Karte enthaltene PIN-Code schützt die Karte vor unbefugter Nutzung. Der im Lieferumfang mancher SIM-Karten enthaltene PIN2-Code wird beim Zugriff auf bestimmte Dienste angefordert. Wenn Sie den PIN- oder PIN2-Code dreimal in Folge falsch eingeben, werden Sie nach dem PUK- oder PUK2-Code gefragt. Wenn Sie diesen nicht besitzen, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Die Modul-PIN benötigen Sie zum Zugreifen auf die Informationen im Sicherheitsmodul Ihrer SIM-Karte. Die Signatur-PIN benötigen Sie möglicherweise für die digitale Signatur. Das Sperrkennwort wird bei der Verwendung der Anrufsperre benötigt.

Um festzulegen, wie Zugriffscodes und Sicherheitseinstellungen durch das Gerät verwendet werden, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Sicherheit**.

Nokia Support

Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie zusätzliche Informationen, Downloads und Dienste rund um Ihr Nokia Produkt finden Sie unter www.nokia.com/support oder auf den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Dienst zur Konfiguration von Einstellungen

Laden Sie kostenlose Konfigurationseinstellungen, wie z. B. MMS, GPRS, E-Mail und andere Dienste, für Ihr Telefonmodell unter www.nokia.com/support herunter.

Nokia PC Suite

Weitere Informationen zur PC Suite und zugehörige Informationen finden Sie auf den Internetseiten von Nokia unter www.nokia.com/support.

Nokia Care Dienste

NOKIA
Care

Wenn Sie sich an Nokia Care wenden möchten, finden Sie unter www.nokia.com/customerservice eine Liste der regionalen Nokia Care Kontakt-Center.

Wartung

Unter www.nokia.com/repair finden Sie eine Liste der Nokia Care Points in Ihrer Nähe, die Wartungsarbeiten ausführen.

Anrufe

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Geben Sie zum Tätigen eines Anrufs die Telefonnummer ggf. zusammen mit der Landes- und der Ortsvorwahl ein. Drücken Sie auf die Anruftaste, um die Nummer anzurufen. Navigieren Sie nach oben oder nach unten, um die Lautstärke des Hörers oder des Headsets entsprechend zu erhöhen oder zu verringern.

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Anruftaste. Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie auf die Beendigungstaste.

Lautsprecher

Sofern verfügbar, können Sie während eines Telefonats **Lautspr.** oder **Normal** wählen, um den Lautsprecher bzw. den Hörer des Telefons zu verwenden.

Warnung:
Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Schnellzugriffe (Kurzwahl)

Um den Zifferntasten 2 bis 9 eine Telefonnummer zuzuweisen, wählen Sie **Menü** > **Adressbuch** > **Kurzwahl**, navigieren Sie zu der gewünschten Nummer, und wählen Sie **Zuweis.**. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, oder wählen Sie **Suchen** einen gespeicherten Kontakt.

Um die Kurzwahl-Funktion einzuschalten, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Anrufe** > **Kurzwahl** > **Ein**.

Um eine Telefonnummer per Kurzwahl zu wählen, halten Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Zifferntaste gedrückt.

Eingeben von Text

Textmodi

Um Text (beispielsweise für Kurzmitteilungen) einzugeben, können Sie die herkömmliche Texteingabe oder die Texteingabe mit automatischer Worterkennung verwenden.

Wenn Sie Text eingeben, halten Sie **Option.** gedrückt, um zwischen der herkömmlichen Texteingabe, die mit dem Symbol angezeigt wird, und der Texteingabe mit automatischer Worterkennung zu wechseln, die aktiviert ist, wenn das Symbol angezeigt wird. Die automatische Worterkennung ist allerdings nicht für alle Sprachen verfügbar.

Der ausgewählte Modus für die Groß-/Kleinschreibung wird anhand der Symbole , und angezeigt.

Um die Groß- bzw. Kleinschreibung zu ändern, drücken Sie auf die Taste **#**. Um vom Buchstaben- in den Zahlenmodus zu wechseln (Symbol), halten Sie die Taste **#** gedrückt und wählen Sie **Zahlenmodus**. Um vom Zahlen- in den Buchstabenmodus zu wechseln, halten Sie die Taste **#** gedrückt.

Um die Eingabesprache festzulegen, wählen Sie **Option.** > **Eingabesprache**.

Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie wiederholt auf eine Zifferntaste (2-9), bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Welche Zeichen verfügbar sind, richtet sich nach der ausgewählten Eingabesprache.

Befindet sich der nächste Buchstabe, den Sie eingeben möchten, auf derselben Taste wie der zuvor eingegebene Buchstabe, warten Sie, bis der Cursor angezeigt wird, bevor Sie die Texteingabe fortsetzen.

Um die gängigsten Satzzeichen und Sonderzeichen anzuzeigen, drücken Sie wiederholt auf **1**. Um auf die Liste der Sonderzeichen zuzugreifen, drücken Sie auf *.

Texteingabe mit Worterkennung

Die Texteingabe mit automatischer Worterkennung basiert auf einem integrierten Wörterbuch, zu dem Sie auch neue Begriffe hinzufügen können.

1. Beginnen Sie mit der Eingabe eines Wortes durch Drücken der Tasten **2** bis **9**. Drücken Sie für einen Buchstaben jeweils nur einmal auf eine Taste.
2. Um ein Wort zu bestätigen, navigieren Sie nach rechts oder geben Sie ein Leerzeichen ein.
   - Ist das Wort nicht richtig geschrieben, drücken Sie mehrmals auf die Taste * und wählen Sie das gewünschte Wort aus der angezeigten Liste.
   - Wird ein Fragezeichen (?) hinter dem Wort angezeigt, gibt es keinen entsprechenden Eintrag im Wörterbuch. Um das Wort dem Wörterbuch hinzuzufügen, wählen Sie **Buchst.**. Geben Sie das Wort unter Verwendung der herkömmlichen Texteingabe ein und wählen Sie **Speich.**.
   - Um ein zusammengesetztes Wort zu schreiben, geben Sie den ersten Teil des Wortes ein und navigieren dann zur Bestätigung nach rechts. Schreiben Sie dann den zweiten Teil des Wortes und bestätigen Sie diesen erneut.
3. Schreiben Sie dann das nächste Wort.

Navigieren in den Menüs

Die Funktionen des Telefons sind in Menüs eingeteilt. Nicht alle Menüfunktionen oder -optionen werden im Folgenden beschrieben.

Wählen Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und anschließend das gewünschte Menü bzw. Untermenü. Wählen Sie **Ende** oder **Zurück** , um die aktuelle Menüebene zu verlassen. Drücken Sie auf die Beendigungstaste, um sofort zur Ausgangsanzeige zurückzukehren. Zum Ändern der Menüansicht wählen Sie **Menü** > **Option.** > **Hauptmenü-Ans.**.

Mitteilungen

Sie können Kurz- und Multimedia-Mitteilungen, Audio- und Flash-Mitteilungen sowie E-Mails lesen, erstellen, senden und speichern. Die Mitteilungsdienste können nur dann verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt werden.

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen

Sie können Mitteilungen verfassen und beispielsweise Bilder anhängen. Kurzmitteilungen werden beim Hinzufügen von Dateien automatisch in Multimedia-Mitteilungen umgewandelt.

Kurzmitteilungen

Ihr Gerät unterstützt das Versenden von SMS-Mitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Die Gesamtanzahl der verbleibenden Zeichen sowie die Anzahl zum Senden erforderlicher Mitteilungen wird angezeigt.

Zum Senden von Mitteilungen muss die richtige Nummer der Mitteilungszentrale in Ihrem Gerät gespeichert sein. Normalerweise erfolgt die Standardeinstellung dieser Nummer durch Ihre SIM-Karte. Um die Nummer manuell einzustellen, wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilungs-einstellung** > **Kurzmitteilungen** > **Mitteilungszentralen** > **Mitt.-zentr. hinzuf.**, und geben Sie einen Namen und die Nummer ein, die Sie von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Multimedia-Mitteilungen

Eine Multimedia-Mitteilung kann Text, Bilder sowie Sound- und Videoclips enthalten.

Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Informationen zur Verfügbarkeit und zu den Nutzungsvoraussetzungen des Multimedia-Mitteilungsdienstes (MMS) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Sie können außerdem die Konfigurationseinstellungen herunterladen. Siehe "Nokia Support", S. 12.

Erstellen von Kurz- oder Multimedia-Mitteilungen

1 Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilung verfassen** > **Mitteilung**.

2 Um Empfänger hinzuzufügen, navigieren Sie zum **An:** -Feld, und geben Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein, oder wählen Sie **Hinzuf.** , um die Empfänger aus den verfügbaren Optionen auszuwählen. Wählen Sie **Option.** , um Empfänger und einen Betreff hinzuzufügen sowie die Versandoptionen auszuwählen.
3 Navigieren Sie zum **Text:** -Feld, und geben Sie den Nachrichtentext ein.
4 Um der Nachricht einen Anhang hinzuzufügen, navigieren Sie zur Anhangsleiste am unteren Bildschirmrand und wählen den gewünschten Inhalt aus.
5 Um die Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**.

Der Nachrichtentyp wird im oberen Displaybereich angezeigt und je nach Inhalt der Nachricht automatisch angepasst.

Die von den Diensteanbietern berechneten Gebühren für einen bestimmten Nachrichtentyp können unterschiedlich sein. Fragen Sie bei Ihrem Diensteanbieter nach genaueren Informationen.

Flash-Mitteilungen

Flash-Mitteilungen sind Kurzmitteilungen, die sofort angezeigt werden.

1 Zum Verfassen einer Flash-SMS wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilung verfassen** > **Flash-Mitteilung**.
2 Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein, verfassen Sie die Nachricht (maximal 70 Zeichen), und wählen Sie **Senden**.

Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen

Verfassen und senden Sie Audio-Mitteilungen auf bequeme Weise.

1 Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilung verfassen** > **Audiomitteilung**. Die Sprachaufzeichnung wird aufgerufen.
2 Zeichnen Sie Ihre Mitteilung auf.
3 Geben Sie mindestens eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse in das Feld **An:** ein oder wählen Sie **Hinzuf.**, um eine Nummer abzurufen.
4 Um die Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**.

E-Mail

Greifen Sie mit Ihrem Gerät auf Ihre POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konten zu, um E-Mails zu lesen, zu schreiben oder zu versenden. Die Verwendung des E-Mail-Programms zum Senden einer E-Mail ist nicht dasselbe wie eine E-Mail als Kurzmitteilung zu senden.

Um die E-Mail-Funktion nutzen zu können, müssen Sie über ein E-Mail-Konto und die richtigen Einstellungen verfügen. Wenden Sie sich an Ihren E-Mail-Dienstanbieter, um die Verfügbarkeit und die Einstellungen Ihres E-Mail-Kontos zu überprüfen. Möglicherweise erhalten Sie die E-Mail-Konfigurationseinstellungen als Konfigurationsmitteilung.

Zugreifen auf das E-Mail-Programm

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **E-Mail**.

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Chat

Mit der Chat-Funktion (Netzdienst) können Sie kurze Textmitteilungen an Online-Benutzer senden. Melden Sie sich bei einem Dienst an und registrieren Sie sich bei dem gewünschten Chat-Dienst. Informationen zur Verfügbarkeit dieses Dienstes, zu Preisen sowie Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Die Menüs können je nach Chat-Anbieter variieren.

Um eine Verbindung zum Dienst herzustellen, wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Chat** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, den Sie unter Umständen erst verwenden können, wenn Sie sich angemeldet haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Anrufen Ihrer Sprachmailbox

Halten Sie in der Ausgangsanzeige **1** gedrückt.

Bearbeiten der Nummer Ihrer Sprachmailbox

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Sprach-mitteilungen** > **Nummer für Sprachnachrichten**.

Mitteilungseinstellungen

Wählen Sie **Menü** > **Mitteilungen** > **Mitteilungs-einstellung** und eine der folgenden Optionen:

Allg. Einstellungen — Speichern von gesendeten Mitteilungen im Telefon, Überschreiben alter Mitteilungen bei vollem Speicher und Einrichtung weiterer Einstellungen für Mitteilungen.

Kurzmitteilungen — Zulassen von Lieferberichten, Einrichtung von Mitteilungszentralen für SMS und SMS-E-Mail, Auswahl der Art von Zeichenunterstützung und Einrichtung weiterer Einstellungen für Kurzmitteilungen.

Multimedia-Mitteil. — Zulassen von Lieferberichten, Einrichtung des Erscheinungsbilds von Multimedia-Mitteilungen, Zulassen des Empfangs von Multimedia-Mitteilungen und Werbung sowie Einrichtung weiterer Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen.

Dienstmitteil. — Aktivieren von Dienstmittteilungen und Einrichten von Einstellungen für Dienstmitteilungen.

Adressbuch

Wählen Sie **Menü** > **Adressbuch**.

Sie können Namen und Telefonnummern im Telefonspeicher und im Speicher der SIM-Karte speichern. Im Telefonspeicher können Sie Kontakte mit Nummern und Textnotizen speichern. Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, werden durch das Symbol gekennzeichnet.

Um einen Kontakt hinzuzufügen, wählen Sie **Namen** > **Option.** > **Neuer Eintrag**. Um einem Kontakt Details hinzuzufügen, stellen Sie sicher, dass es sich bei dem verwendeten Speicher um **Telefon** oder um **Tel. und SIM-Karte** handelt. Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Namen und wählen Sie **Details** > **Option.** > **Detail hinzufügen**.

Um nach einem Kontakt zu suchen, wählen Sie **Namen** und navigieren Sie durch die Adressbucheinträge oder geben Sie die ersten Buchstaben des gesuchten Namens ein.

Um einen Kontakt vom Telefonspeicher bzw. dem Speicher der SIM-Karte zu kopieren, wählen Sie **Namen** und navigieren Sie zum Kontakt. Wählen Sie **Option.** > **Kontakt kopieren**. Im Speicher der SIM-Karte kann für jeden Namen nur eine Telefonnummer gespeichert werden.

Wählen Sie **Einstellun-gen**, um den Speicher der SIM-Karte oder den Telefonspeicher für die Kontakte auszuwählen, um die Anzeige von Namen und Telefonnummern im Adressbuch zu wählen und um die Speicherauslastung für das Adressbuch anzuzeigen.

Sie können die persönlichen Daten einer Person als Visitenkarte an ein kompatibles Gerät senden bzw. von einem kompatiblen Gerät empfangen, das den vCard-Standard unterstützt. Zum Senden einer Visitenkarte wählen Sie zunächst **Namen**, suchen Sie nach dem Kontakt, dessen Informationen Sie senden möchten und wählen Sie anschließend **Details** > **Option.** > **Visitenk. senden**.

Anrufprotokoll

Um die Informationen aus Ihren Anrufen, Mitteilungen, Daten und der Synchronisation anzuzeigen, wählen Sie **Menü** > **Protokoll** sowie aus den verfügbaren Optionen.

Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsrundung, Steuern usw. variieren.

Einstellungen

Profile

Ihr Telefon besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, sogenannte Profile, die Sie an die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Profile**, das gewünschte Profil und eine der folgenden Optionen:

Aktivieren — Zum Aktivieren des gewünschten Profils

Ändern — Zum Ändern der Telefoneinstellungen.

Zeiteinstellung — Um das Profil für einen bestimmten Zeitraum (max. 24 Stunden) zu aktivieren. Wenn die für das Profil angegebene Zeit abgelaufen ist, wird das vorherige Profil, für das keine Zeitbegrenzung angegeben wurde, wieder aktiviert.

Klingeltöne und Signale

Sie können die Einstellungen bezüglich der Töne für das ausgewählte aktive Profil ändern.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Ruftöne und Signale**. Die gleichen Einstellungen finden Sie im **Profile**-Menü.

Display

Um den Hintergrund, die Schriftgröße oder andere Funktionen, die das Telefondisplay betreffen, anzuzeigen oder anzupassen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Display**.

Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Datum und Uhrzeit**.

Um Datum und Uhrzeit einzustellen, wählen Sie **Datums- und Uhrzeiteinstellungen**.

Um das Datums- und Uhrzeitformat auszuwählen, wählen Sie **Datums- und Uhrzeitformateinst.**.

Um einzustellen, dass Uhrzeit und Datum automatisch je nach aktueller Zeitzone angepasst werden, wählen Sie **Datum/Uhrzeit automatisch** (Netzdienst).

Schnellzugriffe

Mithilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen des Telefons zugreifen. Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Pers. Schn.zugr.**.

Um eine Funktion der rechten oder linken Auswahltaste zuzuweisen, wählen Sie **Rechte Auswahltaste** oder **Li. Auswahltaste**.

Um Schnellzugriffe für die Navigationstaste auszuwählen, wählen Sie **Navigationstaste**. Navigieren Sie zu der gewünschten Richtung, wählen Sie **Ändern** oder **Zuweis.** und anschließend eine Funktion aus der Liste.

Synchronisierung und Sicherung

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Synchronis. u. Sicherung** und aus den folgenden Optionen:

Telefonwechsel — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem und einem anderen Telefon mithilfe der Bluetooth-Technologie.

Sicher.kopie erstellen — Erstellen Sie eine Sicherungskopie ausgewählter Daten auf der Speicherkarte oder einem externen Gerät.

Aus Sicher.kopie wdhst. — Wählen Sie eine Sicherungsdatei auf einer Speicherkarte oder einem externen Gerät, und stellen Sie diese im Telefon wieder her. Wählen Sie **Option.** > **Details** für Informationen über die ausgewählte Sicherungsdatei.

Datenübertragung — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem Telefon und einem anderen Gerät, einem PC oder einem Netzwerkserver (Netzwerkdienst).

Verbindungen

Ihr Telefon verfügt über verschiedene Funktionen, um Verbindungen mit anderen Geräten aufzubauen und Daten zu übertragen bzw. zu empfangen.

Bluetooth Funktechnik

Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihr Telefon über Funkwellen mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät bei einer Entfernung von maximal 10 Metern verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2.0 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Generic Access, Handsfree, Headset, Object Push, File Transfer, Dial-up Networking, Serial Port, SIM Card Access, Generic Object Exchange, Advanced Audio Distribution, Audio/Video Remote Control und Generic Audio/Video Distribution. Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Akkus.

Einrichten einer Bluetooth Verbindung

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Verbindun-gen** > **Bluetooth** und führen Sie die folgenden Schritte durch:

1 Wählen Sie **Name meines Telefons** und geben Sie einen Namen für Ihr Telefon ein.
2 Um die Bluetooth Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Bluetooth** > **Ein**. zeigt an, dass die Bluetooth Funktion aktiv ist.
3 Um Ihr Mobiltelefon mit einem Audio-Zubehör zu verbinden, wählen Sie **Audio-Zubehör anschließen** und das Gerät, mit dem Sie die Verbindung herstellen möchten.
4 Wählen Sie **Gekoppelte Geräte** > **Gerät hinzufüg.**, um Ihr Gerät mit einem Bluetooth Gerät in Reichweite zu koppeln.

   Navigieren Sie zu einem gefundenen Gerät und wählen Sie **Hinzuf.**.

   Geben Sie auf Ihrem Telefon ein Passcode (maximal 16 Zeichen) ein und ermöglichen Sie die Verbindung auf dem anderen Bluetooth Gerät.

Wenn Sie Sicherheitsbedenken haben, schalten Sie die Bluetooth Funktion aus oder stellen Sie die Option **Sichtbarkeit meines Telefons** auf **Verborgen** ein. Akzeptieren Sie die Kommunikation via Bluetooth nur bei Personen, denen Sie vertrauen.

Paketdaten

Der Paketdatendienst (GPRS, General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, mit dem Mobiltelefone Daten über IP (Internetprotokoll)-Netze senden und empfangen können.

Um die Einstellungen für diesen Dienst festzulegen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Verbindun-gen** > **Paketdaten** > **Paketdaten-verbindung** und eine der folgenden Optionen:

Bei Bedarf — um die Paketdatenverbindung herzustellen, wenn diese von einem Programm benötigt wird. Die Verbindung wird bei Beendigung des Programms wieder getrennt.

Immer online — um das Telefon automatisch beim Einschalten bei einem Paketdatennetzwerk zu registrieren.

Sie können das Telefon via Bluetooth Funktechnik mit einem kompatiblen PC verbinden und als Modem verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Nokia PC Suite.

Anrufe und Telefon

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Anrufe**.

Zum Umleiten von Anrufen wählen Sie **Rufumleitung** (Netzdienst). Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Um das Telefon so einzustellen, dass es nach einem erfolglosen Wahlversuch bis zu zehn Mal versucht, eine Verbindung herzustellen, wählen Sie **Automat. Wahl-wiederholung** > **Ein**.

Wählen Sie **Anklopfen** > **Aktivieren**, um vom Netz während eines aktiven Anrufs über einen eingehenden Anruf informiert zu werden (Netzdienst).

Wählen Sie **Eigene Nummer senden**, damit Ihre Telefonnummer der Person angezeigt wird, die Sie anrufen (Netzdienst).

Um die Display-Sprache Ihres Telefons einzustellen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Spracheinstellungen** > **Display-Sprache**.

Sprachbefehle und Sprachanwahl

Tätigen Sie einen Anruf per Sprachbefehl, indem Sie den Namen laut aussprechen, der im Adressbuch gespeichert ist.

Sprachbefehle und Sprachanwahl sind sprachabhängig. Die Spracherkennung wird nicht für alle Sprachen unterstützt. Um eine Liste der unterstützten Sprachen anzuzeigen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Spracheinstellungen** > **Erkennungssprache für Sprachbef.**. Um die Erkennungssprache einzustellen, wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Hinweis: Die Verwendung von Sprachkennungen kann in einer lauten Umgebung oder in einem Notfall schwierig sein. Sie sollten sich daher nicht unter allen Umständen einzig auf die Sprachanwahl verlassen.

Um die Spracherkennung an Ihre Stimme zu gewöhnen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Spracherkennung** > **Spracherkennungstraining**.

Um einen Sprachbefehl für eine Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Telefon** > **Spracherkennung** > **Sprachbefehle**, einen Befehl und die Funktion. zeigt an, dass der Sprachbefehl aktiviert ist.

Wählen Sie **Hinzuf.**, um den Sprachbefehl zu aktivieren. Wählen Sie **Wiederg.**, um den aktivierten Sprachbefehl wiederzugeben.

Um die Sprachbefehle zu verwalten, navigieren Sie zu einer Funktion und wählen **Option.**.

Zur Verwendung von Sprachbefehlen oder der Sprachanwahl halten Sie in der Ausgangsanzeige die rechte Auswahltaste gedrückt. Ein kurzes Signal ertönt und die Meldung **Jetzt sprechen** wird angezeigt. Sprechen Sie den Befehl oder den Namen des Kontakts aus, den Sie anrufen möchten. War die Spracherkennung erfolgreich, wird eine Liste der übereinstimmenden Einträge angezeigt. Das Telefon gibt den Sprachbefehl des ersten übereinstimmenden Eintrags in der Liste wieder. Handelt es sich nicht um den richtigen Befehl, navigieren Sie zu einem anderen Eintrag.

Zubehör

Dieses Menü und die verschiedenen Optionen werden nur angezeigt, wenn an das Telefon ein kompatibles Zubehörgerät angeschlossen ist oder war.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Zubehör**. Wählen Sie ein Zubehör und je nach Ihrer Auswahl eine Option aus.

Konfiguration

Sie können Ihr Gerät mit Einstellungen konfigurieren, die für bestimmte Dienste erforderlich sind. Sie können diese Einstellungen auch von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** und **Konfigura-tion**.

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Standard-Konfig.einstellungen — Anzeigen der im Gerät gespeicherten Diensteanbieter und Festlegen eines Standard-Diensteanbieters.

Standard in allen Progr. aktivieren — Aktivieren der Standard-Konfigurationseinstellungen für unterstützte Programme.

Bevorzugter Zugangspunkt — Anzeigen der gespeicherten Zugangspunkte.

Eigene Konfigurationseinstellungen — Hinzufügen, Aktivieren oder Löschen neuer persönlicher Konten für verschiedene Dienste. Um ein neues persönliches Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Hinzuf.** oder **Option.** > **Neu hinzufügen**. Wählen Sie den Diensttyp aus und geben Sie die erforderlichen Informationen ein. Um ein persönliches Konto zu aktivieren, navigieren Sie zu dem Konto und wählen Sie **Option.** > **Aktivieren**.

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie **Menü** > **Einstellungen** > **Werkseinstellungen** und eine der folgenden Optionen:

Nur Einstellungen zurücksetzen — um alle Voreinstellungen ohne Löschen persönlicher Daten zurückzusetzen.

Alles zurücksetzen — um alle Voreinstellungen zurückzusetzen und alle persönlichen Daten wie Kontakte, Mitteilungen, Mediendateien und Aktivierungsschlüssel zu löschen.

Betreibermenü

Über dieses Menü können Sie auf die Dienste zugreifen, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. Der Betreiber kann dieses Menü unter Verwendung einer Dienstmitteilung aktualisieren.

Galerie

Ihr Telefon unterstützt ein System zur Verwaltung digitaler Rechte (Digital Rights Management, DRM), um empfangene Inhalte zu schützen. Prüfen Sie stets die Nutzungsrechte aller Inhalte und Aktivierungsschlüssel, bevor Sie diese empfangen, da für die Rechte Gebühren erhoben werden könnten.

Digitale Rechteverwaltung (Digital Rights Management)

Zum Schutz von geistigem Eigentum einschließlich Urheberrechten setzen die Rechteinhaber von Inhalten unterschiedliche Techniken zur digitalen Rechteverwaltung (Digital Rights Management, DRM) ein. Dieses Gerät verwendet für den Zugriff auf DRM-geschützte Daten verschiedene DRM-Programme. Sie können mit diesem Gerät auf Inhalte zugreifen, die mit folgenden DRM-Techniken geschützt sind: WMDRM 10, OMA DRM 1.0, OMA DRM 1.0 Forward Lock und OMA DRM 2.0. Bei DRM-Software, die den Schutz dieser Inhalte nicht sicherstellt, können die Rechteinhaber verlangen, dass die Funktion der DRM-Software, auf neue DRM-geschützte Inhalte zugreifen zu können, widerrufen wird. Dieser Widerruf kann dazu führen, dass auch die Aktualisierung von DRM-geschützten Inhalten, die bereits auf dem Gerät gespeichert sind, nicht möglich ist. Der Widerruf von derartiger DRM-Software hat keine Auswirkung auf die Nutzung von nicht DRM-geschützten Inhalten oder Inhalten, die mit anderen Arten von DRM-Software geschützt sind.

DRM-geschützte (Digital Rights Management) Inhalte werden mit einem zugehörigen Aktivierungsschlüssel geliefert, in dem Ihre Rechte zur Nutzung des Inhalts definiert sind.

Enthält Ihr Gerät OMA DRM-geschützte Inhalte, verwenden Sie zum Sichern dieser Inhalte und deren Aktivierungsschlüssel die Sicherungsfunktion der Nokia PC Suite.

Enthält Ihr Gerät WMDRM-geschützte Inhalte, gehen die Inhalte und die Aktivierungsschlüssel nach einer Formatierung des Gerätespeichers verloren. Die Aktivierungsschlüssel und Inhalte können ebenfalls bei einer Beschädigung der Daten auf Ihrem Gerät verloren gehen. Der Verlust der Aktivierungsschlüssel oder der Inhalte können Ihre Möglichkeiten einschränken, die Inhalte auf dem Gerät erneut zu nutzen. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Um die Ordner anzuzeigen, wählen Sie **Menü** > **Galerie**.

Medien

Kamera und Video

Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von 480 x 640 Pixel.

Stellen Sie die Kamera auf eine geringere Auflösung ein, damit das Aufnehmen eines Bildes schneller erfolgt, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist.

Aufnehmen von Bildern

Um die Fotofunktion zu verwenden, wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera** oder navigieren Sie nach links bzw. rechts, wenn die Videofunktion aktiviert ist. Drücken Sie zum Aufnehmen eines Bildes auf **Auslöser**.

Navigieren Sie nach oben bzw. unten, um den Bildausschnitt im Kameramodus zu verkleinern oder zu vergrößern.

Um den Selbstauslöser zu aktivieren oder um Bilder in schneller Folge aufzunehmen, wählen Sie **Option.** und die passende Option.

Wählen Sie **Option.** > **Einstellungen**, um Bildqualität, Bildauflösung oder Vorschauzeit einzustellen.

Aufnehmen von Videoclips

Um die Videofunktion zu aktivieren, wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Video**. Zum Starten der Aufzeichnung eines Videoclips wählen Sie **Aufn.**.

Bei der Aufnahme von Videos mit niedrigerer Qualität verlängert sich die Aufnahmezeit. Um die Qualitätseinstellungen zu ändern und die maximale Länge eines Videoclips festzulegen, wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Kamera** > **Option.** > **Einstellungen** > **Videoclip-Qualität** oder **Länge der Videoclips**.

UKW-Radio

Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.

Warnung:
Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Radio** oder halten Sie in der Ausgangsanzeige * gedrückt.

Suche nach benachbarten Sendern

Halten Sie die Navigationstaste nach links oder rechts gedrückt.

Speichern eines Senders

Stellen Sie den gewünschten Sender ein, und wählen Sie **Option.** > **Sender speichern**.

Wechseln zwischen gespeicherten Sendern
Navigieren Sie nach links oder rechts, um zwischen Sendern zu wechseln, oder drücken Sie die entsprechende Zifferntaste des Speicherplatzes eines gewünschten Senders.

Einstellen der Lautstärke
Navigieren Sie nach oben oder unten.

Wiedergabe des Radios im Hintergrund
Drücken Sie die Ende-Taste.

Beenden der Radiofunktion
Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Sprachaufzeichnung

Wählen Sie zum Starten der Aufzeichnung **Menü** > **Medien** > **Sprachaufz.** und anschließend die Auswahltaste zur Aufnahme.

Zum Anhören der letzten Aufnahme wählen Sie **Option.** > **Letzte Aufn. wdh.**. Um die letzte Aufnahme über eine Multimedia-Mitteilung zu versenden, wählen Sie **Option.** > **Letzte Aufn. send.**.

Musik-Player

Ihr Telefon ist mit einem Musik-Player zur Wiedergabe von Titeln oder anderen MP3- oder AAC-Audiodateien ausgestattet.

Warnung:
Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü** > **Medien** > **Musik-Player**.

Starten oder Anhalten der Wiedergabe
Drücken Sie die Navigationstaste.

Springen zum Anfang des aktuellen Titels
Navigieren Sie nach links.

Springen zum vorherigen Titel
Navigieren Sie zweimal nach links.

Springen zum nächsten Titel
Navigieren Sie nach rechts.

Rücklauf im aktuellen Titel
Halten Sie die Navigationstaste nach links gedrückt.

Schnelllauf im aktuellen Titel
Halten Sie die Navigationstaste nach rechts gedrückt.

Einstellen der Lautstärke
Navigieren Sie nach oben oder unten.

Stummschalten oder Lautstellen des Players
Drücken Sie **#**.

Wiedergabe des Players im Hintergrund
Drücken Sie die Ende-Taste.

Schließen des Players
Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Programme

Ihre Telefon-Software enthält möglicherweise Spiele und Java-Programme, die speziell für dieses Nokia Telefon erstellt wurden.

Wählen Sie **Menü** > **Programme**.

Um ein Spiel oder ein Programm zu starten, wählen Sie **Spiele** oder **Sammlung**. Navigieren Sie zu einem Spiel oder einem Programm und wählen Sie **Öffnen**.

Um anzuzeigen, wie viel Speicherplatz für die Installation von Spielen und Programmen zur Verfügung steht, wählen Sie **Option.** > **Speicherstatus**.

Um ein Spiel oder ein Programm herunterzuladen, wählen Sie **Option.** > **Downloads** > **Spiele-Downloads** oder **Progr.-Downloads**. Dieses Telefon unterstützt Java-Programme (J2ME™). Vergewissern Sie sich vor dem Herunterladen des Programms, dass es mit Ihrem Telefon kompatibel ist.

Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian Signed“ sind oder den Java Verified™-Test bestanden haben.

Heruntergeladene Programme können auch im Menü **Galerie** statt im Menü **Programme** gespeichert werden.

Organizer

Wecker

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Wecker**.

Um den Wecker ein- oder auszuschalten, wählen Sie **Wecker:**.

Um die Weckzeit einzustellen, wählen Sie **Weckzeit:**.

Um das Telefon so einzustellen, dass es Sie an bestimmten Wochentagen weckt, wählen Sie **Wiederholen:**.

Um den Weckton auszuwählen oder anzupassen, wählen Sie **Weckton:**.

Zum Auswählen der Zeiteinstellung für die Schlummerfunktion wählen Sie **Zeit f. Schlummer:**.

Zum Unterbrechen des Signals wählen Sie **Stopp**. Wenn Sie den Weckton eine Minute ertönen lassen oder **Später** wählen, wird der Weckton für die Zeit ausgesetzt, die Sie für die Schlummerfunktion festgelegt haben, und ertönt dann erneut.

Kalender und Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Kalender**. Der aktuelle Tag ist eingerahmt. Wenn es Einträge für den Tag gibt, wird der Tag fett angezeigt.

Um einen Kalendereintrag zu erstellen, scrollen Sie zu dem Datum, und wählen Sie **Option.** > **Neuer Eintrag**.

Um die Tageseinträge anzuzeigen, wählen Sie **Zeigen**. Um alle Kalendereinträge zu löschen, wählen Sie **Option.** > **Einträge löschen** > **Alle Kalendereintr.**.

Um die Aufgabenliste anzuzeigen, wählen Sie **Menü** > **Organizer** > **Aufgaben-liste**. Die Aufgabenliste wird nach Priorität sortiert angezeigt. Um einen Eintrag hinzuzufügen, zu löschen, zu senden, als erledigt zu markieren oder um die Aufgabenliste nach Terminen geordnet anzuzeigen, wählen Sie **Option.**.

Web oder Internet

Sie können mit dem Browser des Telefons auf verschiedene Internetdienste zugreifen. Das Erscheinungsbild der Internetseiten kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Sie können möglicherweise nicht alle Details einer Internetseite sehen.

Je nach Mobiltelefon kann der Browser unter dem Programmnamen Web oder Internet aufgerufen werden, im Folgenden werden Menüeinträge mit dem Namen Internet dargestellt.

Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Informationen zur Verfügbarkeit dieser Dienste sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Möglicherweise erhalten Sie die für den Browser erforderlichen Konfigurationseinstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter.

Verbinden mit einem Internetdienst

Um eine Verbindung mit dem Dienst herzustellen, wählen Sie **Menü** > **Internet** > **Startseite**; alternativ halten Sie in der Ausgangsanzeige **0** oder

Sobald Sie eine Verbindung zu dem Dienst hergestellt haben, können Sie auf den Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können von Dienst zu Dienst variieren. Folgen Sie den Textanweisungen auf dem Telefonbildschirm. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

SIM-Dienste

Auf Ihrer SIM-Karte können zusätzliche Dienste verfügbar sein. Der Zugriff auf dieses Menü ist nur möglich, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Tipps zum Umweltschutz



Im Folgenden finden Sie Tipps, wie Sie aktiv zum Umweltschutz beitragen können.

Energiesparen

Trennen Sie nach dem Aufladen des Akkus nicht nur das mobile Gerät vom Ladegerät, sondern auch das Ladegerät von der Netzsteckdose.

Beachten Sie folgende Tipps, damit Sie den Akku nicht so häufig aufladen müssen:

- Schließen und deaktivieren Sie Programme, Dienste und Verbindungen, wenn Sie diese nicht verwenden.
- Senken Sie die Bildschirmhelligkeit.
- Legen Sie nach Möglichkeit fest, dass Ihr Gerät schon nach der kürzesten Inaktivitätszeit in den Energiesparmodus wechselt.

- Deaktivieren Sie unnötige Tonsignale wie z. B. Tastentöne. Stellen Sie auf Ihrem Gerät eine mittlere Lautstärke ein.

Wiederverwertung

Haben Sie Ihr altes Gerät der Wiederverwertung zugeführt? 65-80% der Materialien in Nokia Mobiltelefonen können recycelt werden. Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Informationen zur Wiederverwertung Ihres Nokia Geräts erhalten Sie unter www.nokia.com/werecycle oder www.nokia.mobi/werecycle.

Das Verpackungs- und Dokumentationsmaterial können Sie Ihrer örtlichen Wiederverwertung zuführen.

Weitere Informationen

Informationen über die Umweltverträglichkeit Ihres Geräts finden Sie unter www.nokia.com/ecodeclaration.

Produkt- und Sicherheitshinweise

Original-Zubehör

Warnung:
Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann insbesondere zu Bränden, Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Akku

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Dieses Gerät ist auf die Verwendung des Akkus BL-4C ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-3. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker variieren. Der Steckertyp ist durch eine der folgenden Buchstabenkombinationen gekennzeichnet: E, EB, X, AR, U, A, C, K oder UB.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Stand-by-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus, und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für dieses Gerät vorgesehen sind.

Wird der Akku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Sicheres Entnehmen. Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Ordnungsgemäßes Laden. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Vermeiden extremer Temperaturen. Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Entsorgung. Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus müssen nach den ortsüblichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Flüssigkeitsaustritt. Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Kommt die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Berührung, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Beschädigung. Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Akkus können explodieren, wenn sie beschädigt sind.

Ordnungsgemäße Verwendung. Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät oder der Akku herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus. Halten Sie den Akku außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit ausschließlich Nokia Original-Akkus. Um sicherzustellen, dass Sie einen Nokia Original-Akku verwenden, kaufen Sie diesen bei einem Nokia Servicecenter oder Fachhändler und überprüfen Sie den Hologramm-Aufkleber wie nachfolgend beschrieben:

Überprüfen des Hologramms

1 Wenn Sie sich den Hologramm-Aufkleber ansehen, ist in einem bestimmten Betrachtungswinkel das Nokia Symbol der sich reichenden Hände und in einem anderen Betrachtungswinkel das Logo „Nokia Original Enhancements“ erkennbar.



2 Wenn Sie das Hologramm zur linken, rechten, unteren und oberen Seite des Logos neigen, sind jeweils 1, 2, 3 bzw. 4 Punkte auf einer Seite zu sehen.



Die erfolgreiche Überprüfung des Hologramms anhand dieser Schritte bedeutet jedoch keine absolute Sicherheit, dass es sich um einen Nokia Original-Akku handelt. Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich bei Ihrem Nokia Akku mit dem Hologramm um einen Nokia Original-Akku handelt, verzichten Sie auf die Verwendung dieses Akkus und wenden Sie sich an ein Nokia Servicecenter oder einen Fachhändler in Ihrer Nähe.

Weitere Informationen zu Original-Akkus von Nokia finden Sie unter www.nokia.com/battery.

Pflege Ihres Geräts

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht bei hohen oder niedrigen Temperaturen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen. Wenn das Gerät nach kalten Temperaturen zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts. Reinigen Sie die Geräteoberfläche nur mit einem weichen, sauberen, trockenen Tuch.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unbefugte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtigen Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge).
- Um das Gerät zum Optimieren der Leistung gelegentlich zurückzusetzen, schalten Sie es aus und entnehmen dann den Akku.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von

stofflichen Ressourcen. Informationen zum Umweltschutz und zur Wiederverwertung Ihres Nokia Geräts erhalten Sie unter www.nokia.com/werecycle oder nokia.mobi/werecycle.



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, auf dem Akku, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschrift gilt in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Weitere Informationen zum Umweltschutz finden Sie in der Umwelterklärung (Eco Declaration) zum Produkt unter www.nokia.com/environment.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Die Geräteoberfläche ist nickelfrei.

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 Zentimeter (5/8 Zoll) vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in der oben genannten Entfernung vom Körper befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind oder wenn Sie sonstige Fragen haben. Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen aufgestellte Vorschriften dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinsicher Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardiovertern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten, wenn das Funkgerät eingeschaltet ist,
- das mobile Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren;
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entferntere Ohr halten, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern,
- müssen ihr Funkgerät umgehend ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des medizinischen Geräteherstellers lesen und befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Wenn Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Fahrzeughersteller bzw. Vertragshändler Ihres Fahrzeugs bzw. Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobiltelefonausrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Das Gerät darf in einem Flugzeug während des Fluges nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und illegal sein.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre aus und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. Zu den Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre zählen Orte, an denen Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden, sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Fragen Sie bei Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, beim Hersteller nach, ob dieses Gerät sicher in deren Umgebung verwendet werden kann.

Notrufe

Wichtig: Dieses Gerät arbeitet mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Unterstützt Ihr Gerät Sprachanrufe über das Internet (Internetanrufe), aktivieren Sie die Funktion für Internetanrufe sowie für normale Anrufe über Mobilfunk. Sind beide Funktionen aktiviert, versucht das Gerät, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Diensteanbieter für Internetanrufe herzustellen. Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

1. Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise noch die folgenden Schritte durchführen:
   - Setzen Sie eine SIM-Karte ein, sofern Ihr Gerät eine SIM-Karte verwendet.
   - Deaktivieren Sie Anrufsperren (sofern aktiviert).
   - Wechseln Sie vom Offline- oder Flugprofil zu einem anderen aktiven Profil.
2. Drücken Sie auf die Beendigungstaste so oft wie notwendig, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.

3 Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.

4 Drücken Sie auf die Anruftaste.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung nutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes.

Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr beträgt 0,66 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE 0434

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt RM-635 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

Nokia, Nokia Connecting People und Navi sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden. Nokia entwickelt seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.



Java is a trademark of Sun Microsystems, Inc.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe http://www.mpegla.com.

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT GRÖSSTMÖGLICHEN UMFANG SIND NOKIA ODER SEINE LIZENZGEBER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERANTWORTLICH FÜR JEDWEDEN VERLUST VON DATEN ODER EINKÜNFTEN ODER FÜR JEDWEDE BESONDEREN, BEILÄUFIGEN, FOLGE- ODER MITTELBAREN SCHÄDEN, WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WORDEN SIND.

FÜR DEN INHALT DIESES DOKUMENTS WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. SOWEIT NICHT DURCH DAS ANWENDBARE RECHT VORGESCHRIEBEN, WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT IRGENDEINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT, VERLÄSSLICHKEIT ODER DEN INHALT DIESES DOKUMENTS ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. NOKIA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN AN DIESEM DOKUMENT VORZUNEHMEN ODER DAS DOKUMENT ZURÜCKZUZIEHEN.
Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte und Anwendungen und Dienste für diese Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich für weitere Details und Informationen über verfügbare Sprachoptionen an Ihren Nokia Händler. Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.
Die Programme der Drittanbieter, die mit dem Gerät geliefert werden, wurden möglicherweise von Personen oder Unternehmen erstellt oder unterliegen Rechten von Personen oder Unternehmen, die nicht mit Nokia verbunden sind oder sonst zu Nokia in einer Beziehung stehen. Nokia hat weder Urheberrechte noch andere geistige Eigentumsrechte an diesen Drittanbieterprogrammen. Als solches übernimmt Nokia weder irgendeine Verantwortung für den Endbenutzersupport oder die Funktionsfähigkeit dieser Programme noch für die in diesen Programmen und in diesem Material enthaltenen Informationen. Nokia übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung für diese Drittanbieterprogramme. DURCH DIE NUTZUNG DER PROGRAMME AKZEPTIEREN SIE, DASS DIE PROGRAMME WIE BESEHEN OHNE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE JEGLICHER ART, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, UND IM MAXIMAL ZULÄSSIGEN RAHMEN DES GELTENDEN GESETZES ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. WEITERHIN AKZEPTIEREN SIE, DASS WEDER NOKIA NOCH EIN MIT NOKIA VERBUNDENES UNTERNEHMEN EINE ZUSICHERUNG, GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG ÜBERNEHMEN, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF RECHTSMÄNGEL, GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER DAFÜR, DASS DIE PROGRAMME NICHT IRGENDWELCHE PATENTE, URHEBERRECHTE, MARKEN ODER SONSTIGE RECHTE DRITTER VERLETZEN.

HINWEIS ZU FCC/INDUSTRY CANADA

Ihr Gerät kann Störungen im Fernsehen oder Radio verursachen (wenn beispielsweise ein Telefon in der Nähe eines Empfangsgeräts verwendet wird). Die FCC (Federal

Communications Commission) oder Industry Canada können von Ihnen verlangen, auf die Verwendung Ihres Telefons zu verzichten, wenn solche Störungen nicht behoben werden können. Wenn Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an die zuständige Dienststelle vor Ort. Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb ist nur zulässig, wenn die folgenden beiden Bedingungen erfüllt sind: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und (2) Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können. Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Nokia genehmigt wurden, könnten die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb dieses Geräts aufheben.

/Ausgabe 2 DE

Index